

NACHRICHTEN AUS DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Besuch der Bürgermeisterin bei UP Leipzig Fenster & Türen: Ein Blick hinter die Kulissen eines innovativen Mittelständlers

Im Frühjahr besuchte Bürgermeisterin Stitterich die Firma UP Leipzig Fenster & Türen GmbH im Markranstädter Gewerbegebiet Frankenheim, einem der drei Produktionsstandorte der UP-Gruppe. Begrüßt wurde die Bürgermeisterin von Frau Melanie Dietze, der Geschäftsführerin des Standortes, und von Frau Saskia Maisack, der Projektmanagerin im Bereich Marketing. Während eines gemeinsamen Rundgangs durch die Produktionsstätte erläuterte Frau Dietze der Stadtchefin die zentralen technischen Abläufe und Hintergründe. Zuvor wurden im Rahmen einer Präsentation die Entwicklung und der Werdegang des Unternehmens vorgestellt.

Was 1991 mit der Gründung des ersten Standorts in Maßweiler (Rheinland-Pfalz) begann, entwickelte sich im Laufe der Jahre unter der Führung des Gesellschafters André Maisack zur heutigen UP-Gruppe – einem leistungsstarken mittelständischen Unternehmen mit über 370 Mitarbeitenden. Mit der Expansion nach Markranstädt (Sachsen) und Leszno (Polen) sowie dem Aufbau eines eigenen Rollladenbaus entstanden ein breit aufgestelltes Produktportfolio und eine starke Unternehmensstruktur. Der Standort in Markranstädt wurde 2015 eröffnet und verfügt über 4.400 Quadratmeter Produktions- und Verwaltungsfläche. Hier werden jährlich rund 70.000 Fenster gefertigt und an Handelspartner in der Region, aber auch in ganz Deutschland sowie in weitere Teile Europas und Nordamerika ausgeliefert.

Unter dem Leitspruch „Anders ist besser“ setzt UP auf maßgefertigte Fenster und Türen aus Kunststoff und Aluminium, die höchste Ansprüche an Energieeffizienz, Sicherheit und Design erfüllen.

Die enge Partnerschaft mit Schüco ermöglicht den Einsatz moderner Profilsysteme, die eine hohe Energieeffizienz und Nachhaltigkeit aufweisen. Dies zeigt sich insbesondere in der energetischen Sanierung von Gebäuden sowie im Einsatz recycelter und recycelbarer Materialien. Mit diesem Ansatz fügt sich UP Leipzig gut in das nachhaltige Entwicklungsbestreben der als „Global Nachhaltige Kommune“ ausgezeichneten Stadt Markranstädt ein.

Bürgermeisterin Nadine Stitterich zeigte sich beeindruckt von der Innovationskraft und dem Engagement des Unternehmens.



v.l.: Projektmanagerin Saskia Maisack, Geschäftsführerin Melanie Dietze, Bürgermeisterin Nadine Stitterich, Wirtschaftsförderin Carolin Weber

Ihr Besuch verdeutlicht die Bedeutung von UP Leipzig Fenster & Türen als Arbeitgeber in der Region und zollt den Mitarbeitern des Unternehmens viel Anerkennung und Lob für die Arbeit, die sie leisten.

Carolin Weber, Wirtschaftsförderung

Markranstädter Unternehmen bereiten wieder Zuckertütenaktion für Schulanfänger vor

Auch in diesem Jahr wird es die beliebte Schulaktion für unsere neuen ABC-Schützen geben. Alle diesjährigen Schulanfänger der Grundschulen Markranstädt, Großlehna und Kulkwitz dürfen sich auf eine Überraschung freuen, die einige Unternehmer der Stadt zusammengestellt haben.

Die Überraschungsbeutel können vom 11. bis 22. August 2025 von den Schulanfängern, in Begleitung eines Erwachsenen, in folgenden Geschäften abgeholt werden:

- Optiker Winkler – Leipziger Straße 1a
- Reiseprofi Markranstädt – Leipziger Straße 18
- Schuhpack and more – Leipziger Straße 25

Die Unternehmen freuen sich darauf, viele strahlende Kindergesichter zu sehen.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Firmen, die diese schöne Überraschung unterstützen:

Schuhpack and more, Optiker Winkler, Reiseprofi Kraft, Genussamt, Kopfsache, Allianz J. Wiehmann, Max&Moritz Röcken GmbH, Kopfsache und Sparkasse Leipzig Filiale Markranstädt. Die Markranstädter Unternehmen wünschen allen Erstklässlern viel Freude in der Schule!

Carolin Weber, Wirtschaftsförderung